



**Kommunikation Motorsport**

Virginia Brusch

Telefon: +49 151 52817968

E-Mail: [virginia.brusch@audi.de](mailto:virginia.brusch@audi.de)

[www.audi-mediacycenter.com](http://www.audi-mediacycenter.com)

## **Rallycross: erster Übersee-Einsatz für EKS Audi Sport**

- **Zweite Saisonhälfte der World RX beginnt in Kanada**
- **Finalläufe erstmals live auf SPORT1**

**Neuburg a. d. Donau/Trois-Rivières, 31. Juli 2018 – Mit zwei in Details optimierten Audi S1 EKS RX quattro startet EKS Audi Sport am 4. und 5. August im kanadischen Trois-Rivières. Das Rennwochenende läutet die zweite Saisonhälfte der FIA-Rallycross-Weltmeisterschaft (World RX) ein.**

Detailverbesserungen an Fahrwerk und Motor des Audi S1 EKS RX quattro haben sich bei Testfahrten in Höljes und Riga bewährt. Jetzt sollen sie den beiden Audi-Piloten Mattias Ekström und Andreas Bakkerud auch beim ersten Übersee-Einsatz der Saison helfen. Der Straßenkurs in der frankokanadischen Stadt Trois-Rivières, 125 km nordöstlich von Montreal, sorgte schon in den vergangenen Jahren für viele spektakuläre Szenen. „Kanada hat die längste Gerade der Saison, auf der wir über 200 km/h schnell sind“, sagt Audi-Werksfahrer Mattias Ekström. Besonders im Anbremsen vor der anschließenden Kurve sieht der Pilot eine echte Herausforderung: „Man kommt mit so hoher Geschwindigkeit an, da geht es mächtig zur Sache. Ich mag die Strecke, auch wenn mir der ganz große Erfolg dort bisher verwehrt blieb.“ Ekström hatte bei den bisherigen Einsätzen in Kanada viel Pech. Bei drei Starts schaffte er es nur einmal ins Finale. Bestes Ergebnis des Schweden war ein sechster Platz in der Saison 2015.

Teamkollege Andreas Bakkerud reist als WM-Zweiter nach Kanada und stand in Trois-Rivières 2016 schon einmal auf dem Podium. „Trotzdem habe ich die Rennstrecke noch nicht so richtig entschlüsselt“, gibt der Audi-Pilot zu. „Ich habe ein hartes Stück Arbeit vor mir, um meinen Speed der ersten sechs Saisonrennen in Kanada zu bestätigen. Nach vier Wochen Pause bin ich heiß darauf, wieder ein Rennen zu fahren. Ich weiß, dass EKS in Trois-Rivières bisher immer schnell war.“

Das Rennen am Sonntag (5. August) überträgt erstmals SPORT1 ab 20.45 Uhr live aus Kanada. Der TV-Sender hat sich bis einschließlich 2019 die Exklusiv-Senderechte der FIA-Rallycross-Weltmeisterschaft für Deutschland, Österreich und die Schweiz gesichert. Online berichtet der Sport-Kanal im Livestream bereits ab 20 Uhr auf [sport1.de](http://sport1.de).



## Über Canada RX

<b>Strecke</b>	Circuit Trois-Rivières, 125 km nordöstlich von Montreal
<b>Streckenlänge</b>	1,370 km (Joker-Runde: 1,455 km)
<b>Untergrund</b>	60 Prozent Asphalt, 40 Prozent Schotter
<b>Kurven</b>	4 links, 7 rechts
<b>Topspeed</b>	ca. 202 km/h
<b>Schnitt</b>	ca. 105 km/h
<b>Weitester Sprung</b>	ca. 20 m
<b>Rennlänge</b>	4 Runden (Qualifying), 6 Runden (Halbfinale und Finale)
<b>Event-Hashtag</b>	#CanadaRX

## Zeitplan (Ortszeit, MESZ -6 Stunden)

### Samstag, 4. August

09.15 Uhr	Freies Training 1
11.35 Uhr	Freies Training 2
13.45 Uhr	Qualifying 1 (Q1)
15.50 Uhr	Qualifying 2 (Q2)

### Sonntag, 5. August

08.00 Uhr	Warm-up
08.55 Uhr	Qualifying 3 (Q3)
11.10 Uhr	Qualifying 4 (Q4)
15.00 Uhr	Halbfinale und Finale
15.50 Uhr	Siegerehrung

– Ende –

Der Audi Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 16 Standorten in zwölf Ländern. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2017 hat der Audi Konzern rund 1.878 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 3.815 Sportwagen der Marke Lamborghini und 55.900 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Bei einem Umsatz von € 60,1 Mrd. erzielte der Premiumhersteller im Geschäftsjahr 2017 ein Operatives Ergebnis von € 5,1 Mrd. Zurzeit arbeiten weltweit rund 90.000 Menschen für das Unternehmen, davon mehr als 60.000 in Deutschland. Audi fokussiert auf nachhaltige Produkte und Technologien für die Zukunft der Mobilität.